

Arbeitsaufteilung bei Korrektur der Abiarbeiten im Leistungskurs / Bitte um Feedback

Beitrag von „WillG“ vom 6. Mai 2025 17:09

[Zitat von Haubsi1975](#)

Und das (fett Markierte) lässt sich hier im Forum einfach schreiben - genau wie die Aussage, dass man natürlich immer objektiv bewertet. Ob ich das den Usern hier glaube, steht auf einem anderen Blatt.

Keine Ahnung, ob du mich auch mit der objektiven Bewertung meinst, aber ich halte eine völlig objektive Bewertung für utopisch.

Die Frage nach Beliebtheit: Mich belastet es tatsächlich nicht so, wenn ich mit einem Kurs kein besonders tolles Verhältnis habe. Ich habe aktuell einen Oberstufenkurs, den ich im zweiten Jahr unterrichte, mit dem ich ein extrem gutes Verhältnis habe. Und einen anderen Oberstufenkurs, den ich im ersten Jahr unterrichte, wo alles etwas mühsam ist. Klar gehe ich tendenziell lieber in den ersten Kurs, weil es weniger anstrengend ist, aber insgesamt mach ich mir da keine großen Gedanken drüber. Ich muss aber auch sagen, dass ich in der angenehmen Situation bin, dass ich mich nicht als grundsätzlich unbeliebter Lehrer sehe, in dem Sinne, dass eine Klasse laut aufschreit, wenn sie hört, dass sie mich bekommt. Sowas gibt es ja durchaus auch. Andererseits gibt es wohl auch keinen Jubel, wenn sie mich bekommen. Es ist halt ein professionelles Lehrer-Schüler-Verhältnis, wo die Frage nach "Beliebtheit" wirklich keine große Rolle für mich spielt.

Etwas anderes sind eskalierte Konflikte mit einzelnen Schülern. Das ist in meinen 20 Dienstjahren sehr vereinzelt mal vorgekommen, hat mich dann aber unter Umständen dann doch auch mental beschäftigt und belastet.